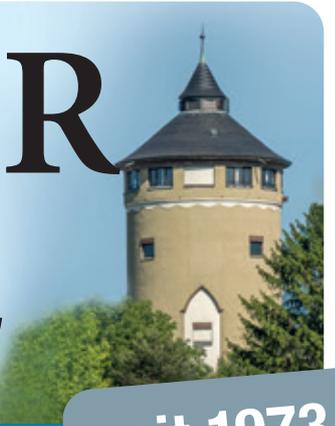




SEERÄUBER BLÄTTLE

Informations- und Anzeigenblatt für Böckingen/Klingenberg



49. Jahrgang – Nr. 551, Januar 2022

seit 1973

Leserpost ... Seite 4
Bock auf Kanu? ... Seite 9



Tinka und die Schützlinge ... Seite 12

Impressum**Herausgeber**

digitale medien print gmbh
Kreuzenstraße 96
74076 Heilbronn
Telefon 07131 2624-0

Verantwortlich im Sinne des Presserechts

Elysen Butz

Redaktion

Michael Kiefer, leserpost@digitalemedien.de

Grafik, Layout/Satz

Nathalie Geiger, n.geiger@digitalemedien.de

Anzeigen

Michael Thamm, info@digitalemedien.de

Auflage

12.000 Hefte

Erscheinung

Monatlich von Januar bis Juli und September bis Dezember,
jeweils in der Monatsmitte

Verteilung

Kostenlos an alle Haushalte in Böckingen und Klingenberg

Vervielfältigung oder Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Einverständnis
des Herausgebers. Für Druckfehler sowie für namentlich gekennzeichnete Inhalte
übernehmen wir keine Haftung.

Für die Ausgabe Februar 2022 gilt:
Redaktionsschluss 2. Februar 2022
Anzeigenschluss 2. Februar 2022

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Ärztlicher allgem. Notfalldienst bundesweit	116117
Rettungsdienst/Notarzt	112
Krankentransport	19222
Städt. Krankenhäuser	49-0
Krankenhaus/Plattenwald	07136 28-0
Polizei/Böckingen	204060
Haus am See	64285-0
Ev. Diakoniestation West Böckingen	38687-0
Pflegedienst Birgit Frank	39030-66
Pflegedienst Intermedina	7240680
Lichtblick-TAK für TrAuernde Kinder, Jugendliche und deren Familien (12 Cent pro Min.)	0700 11224477
Telefonseelsorge	0800 1110111
Giftnotruf	0761 19240/Fax 0761 270-44570

Universitätsklinikum Freiburg –
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Mathildenstraße 1, 79106 Freiburg
giftinfo@uniklinik-freiburg.de – www.giftberatung.de

Sperr-Notruf
für Kredit- und EC-Karten.....116116

Apotheken- Wochenend-Dienst Januar / Februar 2022

Januar

- Sa 15.** Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Tel. 899055
So 16. Adler-Apotheke Böckingen, Tel. 381003
Sa 22. Mörrike-Apotheke Böckingen, Tel. 920509
Sonnen-Apotheke Ellhofen, Tel. 07134 15391
So 23. Rosen-Apotheke Heilbronn, Tel. 81377
Schloss-Apotheke Obersulm, Tel. 07130 47270
Sa 29. Apotheke am Gesundbrunnen, Tel. 8873448
So 30. Apotheke am Bahnhof Heilbronn, Tel. 86828
Eberfürst-Apotheke Eberstadt, Tel. 07134 139328

Februar

- Sa 5.** Adler-Apotheke Böckingen, Tel. 381003
So 6. Apotheke im Silcherkarree, Tel. 394990
Sa 12. Rosen-Apotheke Heilbronn, Tel. 81377
Schloss-Apotheke Obersulm, Tel. 07130 47270
So 13. Spitzweg-Apotheke HN-Sontheim, Tel. 251021
Harfensteller Apotheke am Traubenplatz,
Tel. 07134 9198410
Sa 19. Apotheke am Bahnhof Heilbronn, Tel. 86828
Eberfürst-Apotheke Eberstadt, Tel. 07134 139328
So 20. Apotheke am Rosenberg HN, Tel. 7979105
Sa 26. Apotheke im Silcherkarree, Tel. 394990
So 27. Trauben-Apotheke Neckargartach, Tel. 23701
Fleiner Apotheke, Tel. 3826060

digitalemedien.de

digitale medien print gmbh

Kreuzenstraße 96, 74076 Heilbronn

Telefon: +49.(0)7131.2624.0

Telefax: +49.(0)7131.2624.26

info@digitalemedien.de

www.digitalemedien.de

Drucksachen | Briefhüllen | Lettershop
Tragetaschen | Werbemittel | Großformat

dynamik in druck und daten

LIEBE LESER*INNEN

In eigener Sache

Neues Jahr, neues Glück

Der Januar ist der alljährliche Saure-Gurken-Monat im klassischen Anzeigengeschäft. Das betrifft uns in besonderer Weise, denn was wir für die inhaltliche und formale Gestaltung, den Druck und die Verteilung des Seeräuber-Blättles aufwenden (oder, um im Bild zu bleiben: hinblättern), erwirtschaften wir überwiegend mit dem Anzeigenverkauf. Jetzt wäre also der ideale Zeitpunkt, um zu jammern.

Aber erstens hat Jammern noch nie geholfen, zweitens passt das nicht zur Überschrift und drittens haben wir mit dem Dezemberheft einen so unverschämten Reibach gemacht, dass wir die Januar-Ausgabe locker aus der Portokasse bezahlen können. Und das, nachdem wir uns zu Weihnachten bereits eine vergoldete Klingel für das gebraucht gekaufte Redaktionsfahrrad beschert haben...

Das Seeräuber-Blättle macht allenfalls reich an Erfahrung. Das wusste alle, die sich im Sommer 2021 entschieden haben, Irmgard Wunsch als Blättle-Macherin im übertragenen Sinn zu beerben. Uns treibt zwar nicht der reine Idealismus, aber so ganz ohne geht es auch nicht. Nehmen Sie den Artikel auf Seite 8: Ist es nicht schön, dem Verein *brotZeit* dabei zu helfen, engagierte Senior*innen zu finden, damit an zwei Böckinger Schulen die Kinder auch in Zukunft kostenlos frühstücken können? Diesem Ansinnen widmen wir eine ganze Seite, ohne auch nur einen müden Cent daran zu verdienen – obendrein im sauren Januar, siehe oben. Das ist Idealismus.

War noch was? Ach ja, das Lob einer Leserin auf der Schanz. Oder war es im Kreuzgrund? Wie dem auch sei. Gerade, als der verlässliche Verteiler das Heft hübsch ordentlich und ohne es zu knicken in ihren Briefkasten steckt, öffnet sie die Haustür. Es kommt zu einem kurzen Gespräch, das in der Aussage gipfelt: „Richten Sie doch der Redaktion aus, dass das Blättle mittlerweile richtig unterhaltsam ist. Ich freue mich tatsächlich jeden Monat darauf!“ Halleluja, das ist besser als Geld. Hm. Naja, fast.

Auch wenn es dafür schon ein wenig spät sein mag: Das Jahr 2022 soll Ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit bringen! (Einer der wenigen ernst zu nehmenden Sätze auf dieser Seite; blinzeldes Emoji).

Bis zum nächsten Mal
Michael Kiefer, Redaktion

Foto auf der Titelseite: Sabine Misia



Paul Augenoptik
GmbH

besser sehen. besser leben.

Ludwigsburger Straße 28
74080 Heilbronn-Böckingen
Telefon: (07131) 31377
Telefax: (07131) 34323
Mail: paul_heilbronn@t-online.de

MALERBETRIEB HORN

Inhaber Mario Walter

Florian-Geyer-Str. 103
74080 Heilbronn
m.walter@malerbetriebhorn.de

Fon 0 71 31.57 45 46
Fax 0 71 31.642 51 65
Mobil 0162.61 29 226



Serkan & Yusuf Topal GbR

- KFZ Schadengutachten - Technische Beratung
- KFZ Wertgutachten - Kostenvoranschlag

Wollhausstr. 17 • 74072 Heilbronn

Tel. 07131 / 94 03 36 - Fax 07131 / 38 03 86
Mobil 0152 / 57 14 44 83 o. 0171 / 37 93 467

info@kfzsvtopal.de • www.kfzsvtopal.de



elektro **scheu**
gmbh

wir planen und führen für sie aus:

- elektroinstallation
- lichttechnik & design
- sprechanlagen
- datennetzwerktechnik
- telekommunikation
- elektroheizung
- sat-, kabel-tv
- garagentorantriebe

elektro **scheu** gmbh
stedingerstr. 8, 74080 heilbronn
tel. 07131 381053
www.elektro-scheu.de

• zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
• Karl-Reuss-Preisträger für Gestaltung im Handwerk



- Dekorative Flächenbeschichtung
- Malerarbeiten · Lackierungen
- Tapezieren · Renovieren
- Fassadenanstrich
- Fassadengestaltung
- Bodenbeläge
- Wärmedämmverbundsysteme

FISCHER
MALERBETRIEB

Ihr zuverlässiger Fachbetrieb seit 1970

Jürgen Fischer Malermeister
Ulmenweg 2 · 74080 Heilbronn
Telefon 07131 / 44114 · Fax 484772
J.Fischer.Maler@t-online.de

Unsere Leser*innen haben das Wort

Das ist Ihre Meinung

Rückmeldungen unserer Leser*innen sind uns stets willkommen. Sie spiegeln die Arbeit der Redaktion, transportieren persönliche Meinungen und liefern gelegentlich überraschende Ansichten. Wir behalten uns vor, Zuschriften zu kürzen, auszugsweise oder gar nicht abzdrukken.

➤ Zum Beitrag „So sieht das der Spätzles Hannes“ und dem bezüglichen Kommentar der Redaktion, beide in Nr. 549 / November 2021

Liebe Redaktion des Seeräuber-Blättles,

Ich habe den Beitrag von Spätzles Hannes sowie Ihre Antwort darauf sehr aufmerksam und wiederholt gelesen. Aber schon beim ersten Mal ist mir aufgefallen und aufgestoßen, was ich in meinem folgenden Leserbrief darlegen möchte:

Schubladen-Denken zeugt nicht gerade von journalistischer Unparteilichkeit und Ausgewogenheit. Mit einem überheblichen „Das ist typisch für Menschen, die dem Glauben anhängen, das Auto habe immer und überall ein natürliches Vorrecht“ stecken Sie Spätzles Hannes gleich zu Beginn Ihrer Erwiderung in eine große Schublade. Man kann zu dessen Beitrag sicher anderer Meinung sein, aber Ihre Pauschalisierung und fast schon Diffamierung seiner Person ist sehr unprofessionell und grenzt an Unverschämtheit.

Sie hingegen applaudieren völlig unkritisch der Stadtverwaltung bzw. der städtischen Verkehrsplanung, ohne diese Sperrung auch nur im Ansatz mit Pro und Contra zu beleuchten. Der von Spätzles Hannes angesprochene Aspekt, dass durch diese Änderung die Verkehrsbelastung auf der ohnehin stark befahrenen Karlsruher Straße noch zunimmt, wäre zumindest diskussionswürdig gewesen.

Auch ich benutz(t)e Viehweide / Brücke / Badstraße sowohl als Auto- als auch als Radfahrer. Insbesondere im Bereich Viehweide / Brücke ist die Straße sehr breit, im Brückenbereich noch flankiert von zwei sehr breiten, kaum benutzten Fußgängerwegen. Ab der Badstraße steht zudem schon länger ein Fahrradweg zur Verfügung. Also genug Verkehrsfläche, um hier Rad- und Autofahrer parallel und sinnvoll unterbringen zu können. Daher drängt sich der Verdacht auf, dass diese Maßnahmen nur als Prestigeobjekt dienen sollen, mit dem sich die Stadt ein grünes und umweltfreundliches Mäntelchen umhängen will.

Wenn schon fahrradfreundlich, dann sollte die Stadt bitte auch die vielen, vielen nicht absatzfreien Übergänge Radweg / Straße einebnen und so Verschleiß und Sturzgefahr am und mit dem Fahrrad reduzieren. Überhaupt habe ich auf den – zugegeben erfreulich vielen – Radwegen häufig den Eindruck, dass hier noch nie ein Verkehrsplaner mit dem Rad unterwegs war, um selbst einmal zu „erfahren“, was er denn so geplant hat.

In Ihrer „Hasspredigt“ auf die Autobauer haben Sie sicher in Vielem recht. Aber deren Verfehlungen und Fehlentwicklungen unterschwellig auch noch Spätzles Hannes unterzuschieben, ist sehr schlechter Stil und gebührt erst recht keiner journalistischen Redaktion, auch wenn es nur ein Stadtteilblättle ist.

Und wenn Sie sich nach einem möglichst autofreien Heilbronn sehnen (ich sehne mich übrigens auch), so machen Sie sich doch z.B. dafür stark, dass die Förderung des ÖPNV eine deutlich höhere Priorität bei der Verkehrsplanung erhält und Steuergelder u.a. nicht für ein supertolles, architektonisch auszeichnungswürdiges, aber leider auch teures Fahrradparkhaus am Hauptbahnhof rausgeschmissen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Klaus Offenhäuser

*(Anm. d. Red.: Lieber Herr Offenhäuser, die Art und Weise, in der Sie harte Kritik mit sachlicher Einlassung verknüpfen, verdient unsere Anerkennung. Das meinen wir ehrlich. Wir hätten uns mehr Leserbriefe wie den Ihren gewünscht, denn genau darauf zielte unser Kommentar zum Beitrag von Spätzles Hannes ab. Wir haben bewusst eine denkbar konträre Position eingenommen und plakativ formuliert – aber nicht, um Spätzles Hannes bloßzustellen, sondern um Reaktionen von Seiten unserer Leser*innen zu provozieren. Natürlich ist (unter anderem) die Sperrung der Erwin-Fuchs-Brücke für den Durchgangsverkehr diskussionswürdig. Genau diese Diskussion wollten wir anstoßen.*

Vielleicht sehen Sie den verbalen Schlagabtausch mit Spätzles Hannes jetzt in einem anderen Licht. Er selbst jedenfalls war im Bild darüber, worauf er sich einlässt. Denn selbstverständlich haben wir ihn über unser Vorhaben informiert und sein Einverständnis eingeholt. Das hätten Sie mutmaßen können – aber wissen konnten Sie es nicht.)

**Ihre Meinung interessiert uns!
Schicken Sie Ihren Leserbrief
wahlweise per E-Mail an:
leserpost@digitalemedien.de
oder per Post an:
digitale medien print gmbh
Redaktion Seeräuber
Kreuzenstraße 96, 74076 Heilbronn**



Brandschutz · Sicherheit · Umweltschutz · Beratung

Stefan Hugo Sic
Sichererstr. 76
74076 Heilbronn
Tel.: 07131 797 30 30
Betriebswirt des Handwerks HwK Fax: 07131 797 30 32

SIC



Pflege, Beratung, Betreuung, Hauswirtschaft

Kastanienweg 44
74080 Heilbronn
Tel. 07131-724 06 80
info@intermedina.de

intermedina24
Ambulanter Pflegedienst

**Wir suchen Verstärkung für die
liebvolle Pflege unserer Kunden!**



Praxis für Zahnmedizin Tran
Tradition verpflichtet seit 1962
D.-Phu Tran, DDS,
Zahnarzt/Zahntechniker

...kein Implantat ist so gut
wie der eigene Zahn!



Zahnerhaltung
ist das A und O!

Praxis für Zahnmedizin Dinh Phu Tran
Bachstraße 30 · 74080 HN-Böckingen
Telefon 07131 8878870

Öffnungszeiten:
Mo. – Do.: 9 – 16 Uhr, Fr. 9 – 13 Uhr,
Samstag: Nach Vereinbarung
www.superdentist-heilbronn.de

4 Dienste aus einer Hand



Essen auf Rädern
07131 64939-0



Hilfe & Betreuung im Haushalt
07131 64939-16



Ambulante Pflege
07131 2035530



Tagespflege
07131 60759

DER PARITÄTISCHE
Pflege- und Sozialdienste GmbH Heilbronn
www.ppsg.de

Happelstraße 17a
74074 Heilbronn
07131 64939-0

**Jürgen Fuggerer
Sanitärtechnik**

◆ Sanitäre Anlagen ◆ Kundendienst
◆ Gasheizungen ◆ Neu- / Umbau

Dorfplatz 6 • 74080 Heilbronn-Böckingen
Telefon 07131 / 398 784 • Fax 398 785



Foto: Gerhard Hölzel

Geselligkeit Böckingen 1844 e.V.: ein Rückblick

Es schallt so schön aus Nachbars Garten

Der gemischte Chor *TonArt* und der Männerchor des Vereins *Geselligkeit Böckingen 1844* fanden sich in der vergangenen Vorweihnachtszeit dreimal auf einem Privatgrundstück zusammen, um gemeinsam ihre Stimmen für die Nachbarschaft zu erheben.

An drei Nachmittagen im Dezember 2021 konnte man in unmittelbarer Nähe des Böckinger Wasserturms wunderschöne Advents- und Weihnachtslieder hören. Vorgetragen wurden sie vom gemischten Chor *TonArt* und dem Männerchor der *Geselligkeit Böckingen*. Sängerinnen und Sänger hatten sich in einem Privatgarten getroffen, um mit ihren musikalischen Darbietungen die Weihnachtsstimmung in der umliegenden Nachbarschaft zu heben – und die der Spaziergänger*innen, deren Weg am Wasserturm entlang führte.

Für eines der Treffen organisierte Chorleiter Thomas Stapf zur großen Freude aller Beteiligten ein Streichensemble, das den Gesang der Chöre ganz vortrefflich begleitete. Dankeschön! Einen lieben Dank auch an Bärbel und Werner Weißhardt, die ihren Hausgarten zum stimmungsvollen Schauplatz gemacht und sich warmherzig um alle Anwesenden gekümmert haben.

Text: Petra Annecke



Stimmliches Stelldichein im Garten
(Foto: Geselligkeit Böckingen 1844 e.V.)



Überraschungsgäste: das Streichensemble
(Foto: Geselligkeit Böckingen 1844 e.V.)

Unterstützung für Autisten und andere besondere Menschen!

Autana Stiftung gGmbH
= Herz + Kompetenz

- Stunde um Stunde für Sie da!
- Sorgfalt in der Betreuung von Kindern, Erwachsenen und Senioren.
- Unterstützung im Alltag und zuverlässige Entlastung der Angehörigen direkt bei Ihnen Zuhause.



Telefon: 07131 1299804
www.autana-stiftung.de

Lucky hat sich schlau(er) gemacht

Wissen Sie, woher „auf den Hund gekommen“ stammt?

Wenn von jemandem gesagt wird, er sei „auf den Hund gekommen“, dann hat das in der Regel nichts Gutes zu bedeuten. Woher mag diese überaus befremdliche Redewendung stammen? Weil ich ein schlauer Hund bin, habe ich mich schlau gemacht. Oder besser: noch schlauer.

Ein exakter Ursprung der sprachlichen Wendung lässt sich nicht bestimmen. Aber gibt es verschiedene Deutungsansätze, die durchaus Licht ins redensartige Dunkel bringen. In der Bergmannssprache beispielsweise wird der Förderwagen, mit dem das Erz oder die Kohle abtransportiert wird, auch „Hunt“ genannt. Der Hunt ist ein stählernes, früher hölzernes Behältnis auf Rädern, das ehemals von Hand bewegt wurde. Wer nicht mehr kräftig genug war, als Hauer zu arbeiten, wurde zum Wagenschieben („Huntstoßen“) degradiert, was einen deutlich geringeren Lohn bedeutete. Huntstoßen? Knurr...

Eine andere Deutung bezieht sich auf die Kriegskasse, die zur Bezahlung von Soldaten oder Söldnern mitgeführt wurde. Im unteren Teil befand sich ein Holzkästchen (der so genannte „Hund“), in dem die Notreserve aufbewahrt wurde. Wenn man also auf den Hund kam, war die Kriegskasse fast leer. Dumme Sache. Der Krieg, meine ich.

Eine ähnliche, aber im Detail unterschiedliche Deutung besagt, dass auf dem Boden der Kassentruhe ein Hund – als Symbol für einen Wächter – aufgemalt war. War so wenig Geld in der Truhe, dass man den Hund sehen konnte, war man „auf den Hund gekommen“. Musste man die Reserve im Fach darunter angreifen, war man gar „unterm Hund“. Auf Burg Lauenstein bei Kronach (das liegt in Oberfranken) ist eine solche Truhe mit eingeschnitztem Hund zu sehen. Ein Hund als Wächter? Das gefällt mir!

Oder wie wäre es damit: Der Heimatkalender des Kreises Hersfeld-Rotenburg beschreibt die Redewendung „auf den Hund gekommen“ gegen Ende des 19. Jahrhunderts eher als Zeichen des sozialen Aufstiegs; es bedeutete nämlich, sich ein Hundegespann leisten zu können, statt Muskelkraft zum Ziehen eines Karrens aufwenden zu müssen. Diese positive Deutung hielt indes nur so lange an, bis wohlhabende Bauern mit einem Pferdegespann zum Markt fahren, während ärmere Kleinbauern nur über ein Hundegespann verfügten. Wer nun gar in eine Notlage geriet, sein Pferd verkaufen musste und stattdessen seinen Marktwagen (wieder) vom Hofhund ziehen ließ, der war, Sie ahnen es: auf den Hund gekommen. Ich und einen Karren ziehen? Erbärmliche Vorstellung!

Neulich beim Gassi gehen im Park trafen wir einen Bekannten, der zu unserer Überraschung eine überaus hübsche, junge und gut riechende Hündin, hechel, schleck... – also jedenfalls einen Hund an der Leine führte. „Na“, sagte Frauchen zu ihm (dem Menschen), „bist du jetzt auch auf den Hund gekommen?“ Wie bitte? Verstehe einer die Menschen.



Foto: Anne Misia

LUCKY GIBT LAUT

Diakoniestation 
Heilbronn West

Der ambulante Pflegedienst

Tel. 0 7131/386870 

Ludwigsburger Str. 93 • 74080 Heilbronn
www.diakonie-heilbronn-west.de


APPEL
Trauerhilfe



HAUS DES ABSCHIEDS -
So einzigartig wie der Abschied.
Wir sind für Sie da - 07131 17 55 60

FAHRRAD-BRUCKNER.DE
74080 Heilbronn-Böckingen Kanalstraße9
Tel. 07131/41750 Telefax 07131/483142
Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 9 – 18 Uhr
Samstag 9 – 18 Uhr!

Foto: brotZeit e.V.



brotZeit e.V. sucht Helfer*innen für Böckingen

Leisten Sie Starthilfe für Böckinger Schüler*innen!

Der von Schauspielerin Uschi Glas gegründete und geführte Verein **brotZeit e.V.** ermöglicht Schulkindern jeden Morgen einen guten Start in den Schultag. Aktuell werden ehrenamtliche Frühstückshelfer*innen für die Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule und für die Grundschule Alt-Böckingen gesucht.

Mit einem kostenlosen Frühstück sorgt **brotZeit e.V.** dafür, dass zumindest in Bezug auf die Ernährung Chancengleichheit herrscht – denn kein Kind sollte mit knurrendem Magen im Unterricht sitzen müssen. Das Frühstück wird Generationen übergreifend von aktiven Senior*innen zubereitet, die dabei gerne Ihre Lebenserfahrung an die Kinder weitergeben.

Gegenwärtig sucht der 2009 gegründete Verein für die Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule auf der Schanz und für die Grundschule Alt-Böckingen Helfer*innen, die an einem bis zu drei Tagen in der Woche eine wichtige Aufgabe übernehmen möchten: die Vorbereitung des ausgewogenen Frühstücksbuffets in der Zeit von ca. 6:30 Uhr bis 9:30 Uhr sowie die Betreuung der Kinder in der Frühstückszeit.

Die Tätigkeit wird grundsätzlich im Rahmen eines Ehrenamtes ausgeübt, geht aber mit einer Aufwandsentschädigung einher.

Kokret gesucht werden engagierte Senior*innen über 55, die Freude am Umgang mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren haben, Teamgeist besitzen und zuverlässig sind.

In der Region Heilbronn fördert der Verein momentan 26 Schulen. Deutschlandweit versorgt **brotZeit e.V.** 12.225 Kinder an 281 Schulen jeden Morgen mit einem kostenlosen Frühstück. Mehr als 1433 Menschen (Stand: Dezember 2021) helfen dabei ehrenamtlich mit.

Text: Sophie Hertrich

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!
Kontakt: Sophie Hertrich, Projektleitung Förderregion Heilbronn
Telefon: 0159 06225297
hertrich@brotzeit.schule

Kanu-Abteilung des SV Union 08 Böckingen sucht Nachwuchs

Bock auf Kanu?

Der Neckar ist nicht nur ein Schifffahrtsweg, er bietet auch beste Bedingungen, um Wassersport zu treiben. Was aus Spaß an der Freude beginnt, kann durchaus in echte Begeisterung münden.

Wir, die Kanu-Abteilung des SV Union 08 Böckingen, sind immer auf der Suche nach Kindern zwischen acht und 13 Jahren, die Freude am Sport haben und sich gerne bewegen. Im Sommer sind wir natürlich auf dem Neckar mit verschiedenen Kajaks unterwegs. In unserem Training hast du die Möglichkeit, unter Anleitung ausgebildeter Trainer*innen erste Erfahrungen im Kanu zu sammeln und deine Paddel-Fähigkeiten ständig zu verbessern. Je nachdem, welche Ziele du hast, kannst du uns entweder bei einem unserer vielen Kanu-Wettkämpfe in Baden-Württemberg anfeuern – oder als Teil des Teams selbst daran teilnehmen.

Aktuell trainieren wir in der Halle unsere allgemeine Athletik und bereiten uns auf die kommende Saison vor. Wenn du Lust hast, gemeinsam mit uns zu trainieren und bei nächster Gelegenheit auf ein Schnuppertraining vorbeizukommen, dann melde dich gerne. Wir freuen uns darauf, von dir zu hören!

Text: Laura Schwarz



Mit vereinter Kraft im Vierer (Foto: SV Union 08 Böckingen)



Als Solistin im Einer unterwegs (Foto: SV Union 08 Böckingen)

Kontakt:
Kanu-Abteilung des SV Union 08 Böckingen
kanujugend@unionboeckingen.de
Telefon: 0151 56305426

Sabine Herrlinger
atelier
 für haare

Creatives Haar-Styling
 Haar-Verlängerung

Sinsheimer Strasse 2
 74080 HN-Böckingen
 Telefon 07131-380 444

ZimmerMeisterHaus
SO GEHT HOLZBAU

Heyd
ZIMMEREI - HOLZBAU

- ZimmerMeisterHaus Manufaktur
- Anbau / Ausbau / Aufstockung
- Dachfenster / Dachgauben
- Fassadengestaltung
- Holzterrassen
- Dachsanierung und energ. Modernisierung
- Restaurator im Zimmererhandwerk

Heyd GmbH Zimmerei - Holzbau
 Hans-Rieber-Str. 16 · 74076 Heilbronn
 www.zimmerei-heyd.de

Tel.: 0 71 31 / 72 40 80

Schmerzfrei und unbeschwert durch die zweite Lebenshälfte

Alle BSN medical Lumbal Bandagen erhalten Sie bei uns im Sanitätshaus Gutbrod!

BSN medical

Sanitätshaus Gutbrod
 Pflege - Reha - Orthopädietechnik
 Klingenberg Str. 107 · 74080 Heilbronn
 Telefon: 07131 / 99 125-0
 eMail: SanitaetshausGutbrod@t-online.de

... damit Sie auch körperlich leistungsfähig bleiben!

Bücherempfehlungen von Johanna Chebbi

Vier auf einen Streich

Der Hobby-Aphoristiker Roland Voss (Jahrgang 1960) hat einmal gesagt: „Jedes neue Jahr sollte nicht mit guten Vorsätzen, sondern mit einem Traum beginnen“. Dieser Gedanke gefällt mir. Infolgedessen starte ich meine Januar-Kolumne ohne viele Worte, dafür mit aktuellen Neuerscheinungen aus dem Ländle und insbesondere mit dem Traum vom eigenen Buch!

Vergessene Götter

Den Traum vom eigenen Buch konnten sich die Geschwister Kate Böltz (29) und Sandra Mall (31) aus Obereisesheim Ende letzten Jahres erfüllen. Unter dem Pseudonym „Norah & Cory Banner“ veröffentlichten sie ihren Debütroman „Vergessene Götter“. Der Titel klingt spannend, die Story ist anspruchsvoll und ist sicher nicht nur für Heilbronner Fantasy-Fans ein Muss!

Die 18-jährige Philomena stolpert mit drei anderen Jugendlichen völlig unvorbereitet in die Welt der Götter. Entsetzt erfährt sie, dass Persephone, die Göttin der Unterwelt, ein Teil von ihr sein soll. Ahnungslos machen sie sich auf die Reise in den Olymp, wo sie sich sofort zu dem unnahbaren Melas hingezogen fühlt. Schon bald stellt sich heraus, dass sie der Schlüssel zu einem dunklen Plan sind. Während die Barriere zwischen den Welten einzureißen droht, beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit. Philomena muss um ihr Leben und das ihrer Freunde kämpfen und gegen Gefühle, die sie mit der Zeit nicht mehr ignorieren kann...

Erscheinungsdatum: Dezember 2021

Eine Minute nach zwölf

Im neusten Werk von Manfred Bomm aus Geislingen, in dem Kriminalisten, Geheimdienstler und Verfassungsschützer eine Rolle spielen, befasst er sich mit der Bewahrung der Schöpfung. Bekannt wurde Bomm durch seine Krimireihe mit der Serienfigur Kommissar August Häberle.

„Alle reden davon, es sei fünf vor zwölf. Dabei sind wir weit darüber.“ Ein junger Mann will auf friedliche Weise die Welt verändern. Er verurteilt die drohende Zerstörung der Schöpfung: den Klimawandel, den respektlosen Umgang mit Tieren, die Umweltverschmutzung, das maßlose Streben nach wirtschaftlichem Wachstum. Er fordert soziale Gerechtigkeit und den Schutz des Planeten. Obwohl er großen Zuspruch erfährt, wird er von den Medien, der Wirtschaft und den Religionen als Spinner hingestellt. Unbeirrt mahnt er uns alle, gemeinsam für die Zukunft unseres Planeten einzutreten. Wir müssen die „Reset-Taste“ drücken, bevor es zu spät ist. Es ist eine Minute nach zwölf.

Erscheinungsdatum: Februar 2022

Familien-Radführer Baden-Württemberg

In diesem Familien-Radführer der Stuttgarter Journalistin und Pädagogin Monika Johna erwarten Sie 15 Entdeckertouren im Südschwarzwald, am Bodensee, in Oberschwaben und auf der Schwäbischen Alb. Mit sorgfältig ausgewählten Touren und ausführlichen, anschaulichen Beschreibungen zu Strecke und Zielen mit längeren und kürzen Varianten.

Kleine und große Entdecker haben auf den Familien-Radtouren für jede Altersgruppe und vielfältige Interessen gemeinsam Spaß bei der Schatzsuche, auf märchenhaften Pfaden und beim Besuch von Rittersleuten und Höhlenbären. Zur Abkühlung stehen Seen und Freibäder auf dem Programm. Mit zahlreichen Tipps, wo es sich gut mit Kindern Pause machen und einkehren lässt.

Erscheinungsdatum: April 2022

70 Jahre – 70 Köpfe

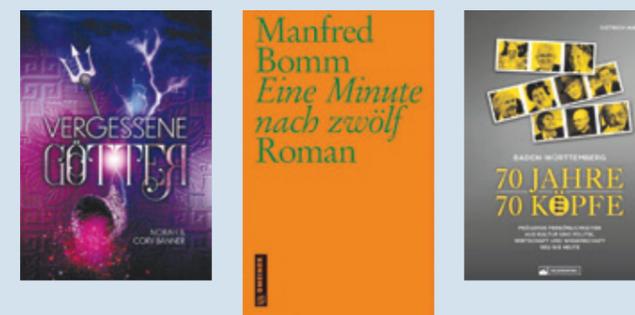
Dr. Dietrich Hub ist Pfarrer in der Paulinenpflege in Winnenden; Kommunikationswirt (GEP) und Sozialwirt (FH). Nebenberuflich schreibt er Reiseführer und Kriminalromane. Er veröffentlicht zum Jubiläumsjahr einen Bildband bekannter Persönlichkeiten aus Baden-Württemberg. Dieser Jubiläumsband präsentiert kurzweilig und pointiert die prägenden Persönlichkeiten aus 70 Jahren Landesgeschichte. Ob Politik, Kultur und Sport, Kunst, Wissenschaft oder Wirtschaft: Hier finden sich die Frauen und Männer, die in Baden-Württemberg Spuren hinterlassen haben. Eine Landesgeschichte der besonderen Art.

Erscheinungsdatum: Mai 2022

Ich wünsche Ihnen ein gutes neues Jahr mit viel Freude und Gesundheit!

Ihre Johanna Chebbi vom Blattgold-Buchladen

Fotos: jeweils mit freundlicher Genehmigung des Verlags



Alle Goldschmiedearbeiten

Schmuck-Anfertigungen | Reparaturen | Aufarbeitungen
Aus Altgold Neuanfertigungen und Nuggets und Trauringe
Direkt beim Goldschmiedemeister
WILLY EYSERT
74080 HN-Böckingen | Im Kreuzgrund | Jörg-Metzler-Weg 21
Telefon 48 25 24 | www.goldschmiede-eyser.de

Renovieren Ihrer Einbauküche Ihr Fachmann H. Motzer

Neue Geräte | Neue Spüle und vieles mehr ...
Strombergstr. 50 | 74080 HN-Böckingen | Telefon 3 42 42
Anruf genügt - ich komme zur Beratung

Häuser, Wohnungen und Bauplätze gesucht.

Wolf Immobilien-Sanierungen seit 1979
Im Kreuzgrund 67, 74080 Heilbronn
Telefon 07131-279 28 33

Frühaufsteher, Stauumfahrer, Leutekenner, Zuhörer, Feinfühler, Unterstützer, Mitdenker, Mehrkötter - allgemein bekannt unter exam. Gesundheits- und Krankenpfleger/-in oder auch Altenpfleger/-in.

Die Rede ist von DIR?
Willkommen bei uns!
Sei dabei und bewirb Dich jetzt!

Pflegedienst Birgit Frank
Brühlst. 8/1 - 74211 Leingarten
Fon: 07131 - 390 30 66

Birgit Frank
PFLEGEDIENST

www.frank-pflegedienst.de

Foto: Johanna Chebbi

Wo Gastlichkeit und leckere Küche Zuhause sind
Gaststätte
Jahnheide am See
Viehweide 20 74080 HN-Böckingen
Telefon 07131-41423 Handy 0160-96651134

Räumlichkeiten für
Familienfeiern, Geburtstagsfeiern, Trauerfeiern,
Versammlungen, Jahrgangsfeiern u.v.m.

Nach Vereinbarung auch vormittags
Öffnungszeiten: Mo-So 17:00-24:00 Uhr - Dienstag Ruhetag-

Tinka und die Schützlinge



Ein Kinderwachsenenbuch



Eine Fortsetzungsgeschichte zum Vorlesen (Teil 1)

Tinka und die Schützlinge

Die Geschichte *Tinka und die Schützlinge* stellt die Ursachen und Begleitumstände von Flucht in einer kindgerechten Sprache dar. Sie richtet sich an Kinder zwischen vier und sieben Jahren, die aus den Medien, aus Gesprächen und natürlich aus eigener Anschauung im Kindergarten oder der Schule viel über Flüchtlinge mitbekommen, die Hintergründe aber – je nach Thematisierung durch die Eltern, Erzieher*innen oder Lehrer*innen – mehr oder weniger gut begreifen. *Tinka und die Schützlinge* kann Kinder und Erwachsene über das Vorlesen dabei unterstützen, mit dem Sachverhalt „Flucht“ gemeinsam umzugehen.

Das 24-seitige Büchlein im Format DIN A5 erschien erstmals Ende 2015, als die so genannte „Flüchtlingswelle“ in Deutschland ihren Höhepunkt erreichte. Herausgeber ist der Gesamtelternbeirat der Heilbronner Kindergärten e.V.

Geschrieben und illustriert wurde es von einem Vater mit seiner damals achtjährigen Tochter. *Tinka und die Schützlinge* wurde in vier Auflagen veröffentlicht und fand zwischen 2015 und 2017 tausendfache Verbreitung insbesondere im süddeutschen Raum.

Weil das Thema nach wie vor aktuell ist (und bleiben wird), haben wir uns für einen Abdruck in zwei bis drei Teilen entschieden. Teil 2 folgt im Februar-Heft.

Kapitel 1 – Die Vorgeschichte

Tinka sitzt mit Mama und Papa beim Abendessen. Es gibt Pfannkuchen mit Apfelmus, eines von Tinkas Lieblingsessen. Sie schiebt sich gerade einen besonders großen Bissen in den Mund, als ihr einfällt, was sie schon den ganzen Tag erzählen will: „Bu Papa!“, sprudelt es aus ihr heraus, „morbm pommb eim“ – Papa schaut sie an und zieht eine Augenbraue hoch. „Upf, emfulbium...“, murmelt Tinka.

Als ihr Mund ganz leer ist, fängt sie nochmal an: „Du Papa, morgen kommt ein neues Kind in den Kindergarten! Ein Flüchtlingskind!“ Papa kaut. Tinka wartet eine kleine Ewigkeit. „Soso, ein Flüchtlingskind“, sagt Papa endlich. „Und woher weißt du das?“ „Hab' ich gehört“, antwortet Tinka. „Hm“, macht Papa. „Du Papa, was ist ein Flüchtlingskind?“, will Tinka wissen. „Das erklärt dir Papa bestimmt gerne“, mischt sich Mama ein. „Nach dem Essen, einverstanden?“ „Warum erst nachher?“, brummelt Tinka beleidigt. „Weil sein Pfannkuchen sonst kalt wird“, sagt Mama, „und deiner auch.“ Tinka schaut Papa an. „Tja, da hat Mama wohl recht“, sagt er. „Wir sprechen nachher darüber.“ Tinka zieht ihren Mund schief. „Na gut“, sagt sie und schaut dabei auf Ihren Teller. „Aber nicht vergessen!“

Fortsetzung auf Seite 14

derFliesenprofi
Fliesen • Platten • Mosaik • Naturstein



Fliesenräume werden wahr...
Verlegung, Komplettanierung
Große Fliesenauswahl
Ausstellung & Verkauf
Termintreue, Beratung & Service

Grünwaldstraße 5 • 74080 Heilbronn • Tel: 0 71 31 - 279 42 02
Fax: 0 71 31 - 279 42 01 • Mobil: 0176-60891430
info@derfliesenprofi-heilbronn.de • www.derfliesenprofi-heilbronn.de

Montagebetrieb

SAMBERG

Kreuzackerstr. 11/2
74081 HN-Sontheim

Tel.: 07131 - 1210 837
Fax: 07131 - 1210 838
Mobil: 0151 10 000 175

Mail:
info@montagebetrieb-samberg.de

Vertrieb

von Fenster, Türen, Toren
Rollläden, Insektenschutz,
Haus- u. Zimmertüren
Möbelmontagen, Küchenaufbau
Terrassen und Laminatböden
Reparaturen aller Art
(Außer Geräte)

Wartung und Prüfungen
von Toren nach ASR 1.7
Garagen-, Hof- u. Industrietore
sowie T30 Stahltüren
Hof- und Torantriebe mit Funk

Elektro-Simon Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr

- Elektroinstallationen
- Netzwerkinstallationen
- Elektrogeräte
- Satellitenanlagen
- Kundendienst

Inh. Reinhold Gerlach

Klingenberg Straße 71 74080 Heilbronn Tel. 071 31 / 3 10 26 - Fax 0 71 31 / 38 07 72
mail: simonelektro@t-online.de

H

**HANNEMANN GMBH
FLIESEN + DESIGN**

Lämlinstraße 17-19
74080 Heilbronn-Böckingen
Tel.: (07131) 4 22 11
Fax: (07131) 4 22 53
www.hannemann-fliesen.de

- ◆ Komplette
- ◆ Bad-Gestaltung
- ◆ Fliesen
- ◆ Marmor
- ◆ Naturstein
- ◆ Verlegung
- ◆ Balkone
- ◆ Terrassen
- ◆ Ausstellung
- ◆ Beratung
- ◆ Verkauf

K



K & K
Beschläge
Kleiner - Kaupp GmbH

Ihr Spezialist für:
mechanische und elektronische Schließanlagen
Beschilderungen - Tresore - Briefkastenanlagen
Schlösser - Türbeschläge - Schlüsseldienst

Rauchwarnmelder auch bei uns erhältlich!

K&K Beschläge GmbH, Schuchmannstr. 6, 74080 Heilbronn, Tel. 07131/33377

Kapitel 2 – Was ist ein Flüchtlingskind?

Eine Viertelstunde später sitzen Tinka und Papa nebeneinander auf dem gemütlichen Sofa im Wohnzimmer. „Das waren ja leckere Pfannkuchen“, stellt Papa fest. „Ja“, erwidert Tinka, „und was ist ein Flüchtlingskind?“ Papa denkt einen Moment nach, dann beginnt er zu erklären: „Also... wenn ein Kind den Ort verlässt, an dem es aufgewachsen ist, um an einem anderen, manchmal sehr weit entfernten Ort ein neues Leben zu beginnen – das nennt man ein Flüchtlingskind.“

„Warum will das Kind weg?“, wundert sich Tinka. Papa denkt wieder nach, bevor er eine Antwort findet. „Weißt du, es gibt Orte auf der Welt, an denen ist das Leben ziemlich schwierig. In manchen Gegenden von Afrika zum Beispiel scheint fast jeden Tag die Sonne, wie bei uns im Sommer, nur heißer.“ „Freibadwetter!“, ruft Tinka begeistert. „Ja“, sagt Papa, „aber dort gibt es kein Freibad. Die Erde ist ausgetrocknet. Wasser gibt es nur, wenn Regen fällt. Aber weil es ganz selten regnet, haben die Menschen dauernd Durst. Weil ohne Wasser auch kein Obst oder Gemüse gedeiht, haben sie außerdem schrecklichen Hunger.“ „Warum gehen die Menschen nicht woanders hin?“, will Tinka wissen. „Das tun sie ja“, sagt Papa, „sie flüchten. Mit ihren Kindern.“ „Flüchtlingskinder!“, ruft Tinka. Jetzt versteht sie.

TELLER
Spanndeckenstudio

Spanndecken
Lichtplanung
Malerarbeiten

Entdecken Sie die Welt der Spanndecken auf über 150 m²
Mo, Di, Do, Fr: 9-12 Uhr | 14-17 Uhr · Mi: 9-13 Uhr · Sa: 10-13 Uhr

Rauher Stich · Heilbronner Straße 15 · 74388 Talheim
Tel: 07133 2053595 · www.spanndecke-heilbronn.de

Qualität mit Tradition 20 JAHRE

RICHARD DRAUTZ STIFTUNG
Gemeinsam und sicher ins Alter

Wir betreiben in Heilbronn-Böckingen ein Seniorenpflegeheim mit 110 Plätzen, sowie 88 betreuten Seniorenwohnungen.



Für unser Pflegeheim suchen wir ab Februar 2022 neue Mitarbeiter/innen in folgenden Bereichen:

<p>REINIGUNGSKRAFT (m/w/d) mit einem Stellenumfang von 30 bis 50%</p> <p>Ihre Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> Reinigung der allgemeinen Bereiche Reinigung der Bewohnerzimmer Blumenpflege im Wohnbereich und auf den Balkonen Einhaltung der hygienischen Richtlinien 	<p>HAUSMEISTERHELPER (m/w/d) auf 450,- € Basis (43 Stunden im Monat)</p> <p>Ihre Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> Transport von Getränken (Voll- und Leergut) Transport von Müllsäcken, Altglas und Altpapier Fahrdienste Mithilfe bei täglichen Arbeitsaufträgen in Haus und Garten
---	--

Wir bieten: Einen sicheren Arbeitsplatz, Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen, Bezahlung nach dem TVöD, Betriebliche Altersvorsorge.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.richard-drautz-stiftung.de.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

RICHARD DRAUTZ STIFTUNG
Bruchsaler Straße 32
74080 Heilbronn

☎ 07131 9214-0
info@richard-drautz-stiftung.de

Kapitel 3 – Und woher kommt es?

„Du Papa“, sagt Tinka nach einer Weile, „kommen alle Flüchtlingskinder aus Afrika?“ Papa schüttelt den Kopf. „Nein, nicht alle. Es machen sich Menschen von ganz verschiedenen Orten auf den Weg.“ „Weil es dort auch heiß ist und nicht regnet?“, fragt Tinka. Papa holt tief Luft. „Hunger und Durst sind ja nur zwei Gründe, um wegzulaufen. Ein anderer Grund ist Streit.“ „Streit?“ „Ja, Streit. Darüber, wer etwas besser kann, wer etwas darf und wer nicht, wer mehr bekommt und wieso, wem überhaupt etwas gehört und wem nicht. Oder was richtig ist und was falsch. Wenn der Streit lange genug dauert, wird sogar darüber gestritten, wer angefangen hat.“ Tinka ist durcheinander. „Wann hört der Streit wieder auf?“, will sie wissen. „Keine Ahnung“, gibt Papa zu. „Es gibt Orte, da ist der Streit so schlimm, dass dabei alles kaputt geht. Fenster, Türen, Autos, Bäume, Häuser. Sogar ganze Städte.“

Tinka kann das fast nicht glauben. „Aber Papa“, fragt sie, „gibt es dort auch Menschen, die nicht streiten?“ Papa nickt. „Ja, und von denen gehen die meisten fort. Sie flüchten. Vor allem, wenn sie Kinder haben.“ „Flüchtlingskinder“, murmelt Tinka. Dann sind beide still. Bis Tinka wieder eine Frage hat: „Papa, das Kind, das ab morgen zu uns in den Kindergarten geht: woher kommt das?“

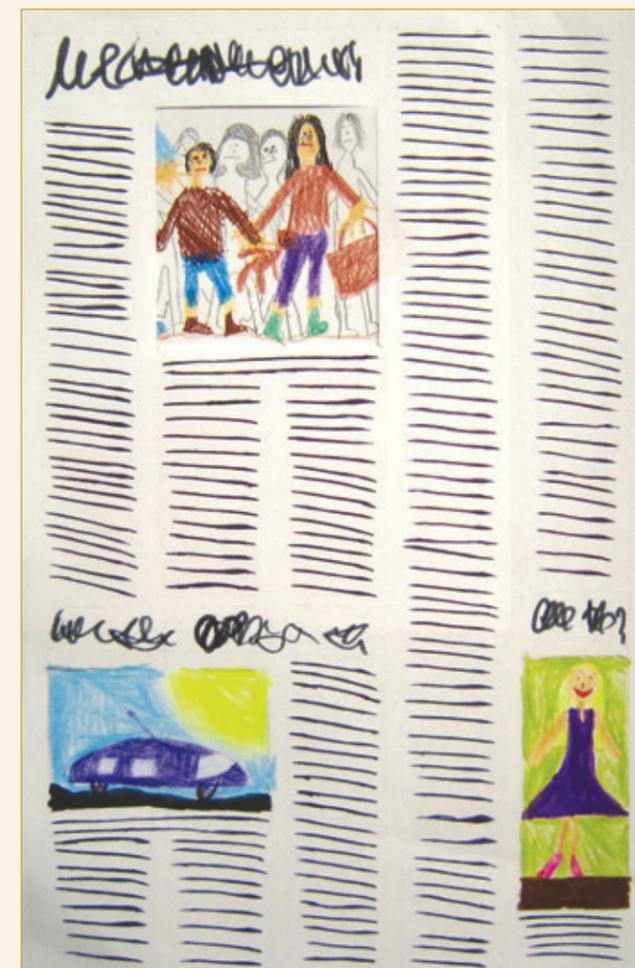
Kapitel 4 – Papa kann es sich denken

„Ich weiß nicht, woher es kommt“, sagt Papa, „aber bestimmt hat es einen weiten Weg hinter sich.“ „Dort, wo so schlimm gestritten wird“, fragt Tinka, „ist das weit weg?“ „Ziemlich weit“, nickt Papa. „Und doch ist es ganz nah.“ „Warum?“, fragt Tinka. „Weil ganz oft darüber berichtet wird. Im Fernsehen, im Internet, in der Zeitung...“ Tinka überlegt.

„Dann kann man die Kinder ja sehen“, sagt sie. „Ja“, sagt Papa, „die sieht man ständig.“ „Auch, wie sie flüchten?“, fragt Tinka. „Naja“, sagt Papa, „so genau sieht man das nicht. Nicht den ganzen Weg.“ „Warum nicht?“, fragt Tinka. „Weil er eben so weit ist“, erwidert Papa, „und so gefährlich.“ „Aber Papa“, wundert sich Tinka, „Kinder sollen doch nichts machen, was gefährlich ist! Das hat Mama gesagt!“ „Das stimmt schon“, sagt Papa, „aber nicht zu flüchten, ist für die Kinder vielleicht noch viel gefährlicher.“ Tinka erinnert sich, was Papa über Hunger und Durst und Streit gesagt hat.

„Du Papa“, fragt sie, „dem Kind, das morgen kommt, ist aber nichts passiert, oder?“ Papa schaut Tinka an. „Jetzt ist es hier“, sagt er, „das ist das Allerwichtigste.“ Aber das reicht Tinka nicht. „Papa, wie ist das Kind geflüchtet?“ „Woher soll ich das denn wissen?“, fragt Papa. „Kannst du es dir nicht... denken?“, fragt Tinka zurück. „Doch“, gibt Papa zu, „das kann ich wohl.“

Fortsetzung im Februar-Heft



„Weil ganz oft darüber berichtet wird.
Im Fernsehen, im Internet, in der Zeitung...“

Kleinanzeigen

GARTENARBEIT

Gartenservice Vogelmann
Gartenarbeiten aller Art, Baumpflege, Winterdienst
Tel. und Fax: HN 8987499 oder 0151 41265841

Garten- und Landschaftsbau

Marcel Carle

Robert-Stolz-Weg 34
74080 HN-Böckingen

Telefon 07131 / 30751
Fax 07131/ 380 533

Handy 0151- 588 96 809
E-mail marcelcarle@gmx.de



digitalemedien.de

Wir wünschen unseren Leser*innen
und allen Anzeigenkund*innen
ein gutes neues Jahr!



digitale medien print gmbh

Kreuzenstraße 96, 74076 Heilbronn – Telefon: 07131.2624.0

info@digitalemedien.de – www.digitalemedien.de